


Durchdachtes Konzept bis ins Detail Entsorgen von Verpackungsabfällen

Schlachtbereich dominiert weitlich weiße Hygienekleidung, im Verkauf in der Filiale es farblich akzentuierter, individueller zu. Sie dient der Hygiene, schützt die Mitarbeiter und liefert den Kunden ein positives Erscheinungsbild. Der Unternehmer Geschäftsführer Wolfgang Dauer der Bayer Fleischwaren GmbH aus Niederwallmenach seit Jahren mit einem Mietdienstleister, der DL – Deutsche Berufskleiderleasing GmbH aus Neuss, zusammen. „Wir haben in unserem Schlachthof sowie in den sieben Filialen insgesamt 5 Mitarbeiter; sie alle müssen kontinuierlich einwandfrei gekleidet sein“, so Dauer. „Im

Schlachtbetrieb tragen meine Mitarbeiter z.B. Overalls aus der Euroclean Kollektion der DBL.“ Die strengen Richtlinien definieren unter anderem Bereiche wie Gewebe, Tragekomfort, Schnitt, Verschlüsse, Taschen und Embleme. Damit Hygiene und Optik auch beim Verkauf in den Filialen der Bayer Fleischwaren stimmt, wählt der Geschäftsführer die Kollektion Linea des textilen Dienstleisters DBL, damit wird Alles das Corporate Design des Unternehmens gewährleistet. Fachgerechtes Sammeln, Transportieren und hygienisches Waschen versorgt den Schlachtbetrieb mehrmals in der Woche mit frisch gepflegter Kleidung.

 www.dbl.de

Brück

Bei der Verpackung von Fleischwaren fallen bei Verpackungsmaschinen Stanzabfälle und Randstreifen sowie auch Abfälle von ganzen Verpackungen an. Die Brück-KG Absaug- und Entsorgungsanlagen – Dust Extraction Systems aus Bad Camberg entwickelte ein System, mit dem mittels eines Hochdruckventilators an den Maschinen die Stanzabfällen und Randstreifen abgesaugt und dem Materialabscheider zugeführt werden. Die Randstreifen laufen über Rohrcutter, wo diese dann in kleinere Stücke geschnitten werden. Die Abfälle werden in eine Absaugwanne gekippt. Diese wird bei Bedarf von einem zweiten Ventilator mit Zerreißmessern abgesaugt und die Abfälle werden 90 m durch die Rohrleitung gefördert und dem Abscheider übergeben. Die Abfälle fallen dann drucklos in die Verdichtungsanlage und werden in den Container gepresst. Die staubhaltige Luft wird über die Filteranlage gereinigt und den Betriebsräumen wieder zugeführt.

Als weitere Faktoren kamen hinzu, dass es sich bei dem Pro-




Absaugen von Verpackungsabfällen in der Fleisch verarbeitenden Industrie

duktionsraum um einen Reinraum mit einer Temperatur von 5 °C handelt. Es wurde im Außenbereich eine Absauganlage mit eingebundener Verdichtungsanlage aufgebaut und die Filteranlage ist vollständig isoliert. In der oberen Filterkammer ist noch Platz für UV-Lampen, die zur Keimabtötung nachträglich eingebaut werden können.

Dadurch dass keine Abfälle mehr aus dem Reinraum transportiert werden müssen, konnte die Reinraumqualität verbessert werden, da anfallende Abfälle direkt entsorgt werden.


 www.brueck-kg.de

 www.absaugen.eu

Edelstahlrollen für fahrbare Geräte

Das Unternehmen Tente – Rollen GmbH aus Wermelskirchen hat die neuen Edelstahl-Rollen der Serien 7470 und 8470 so optimiert, dass sie den hohen Anforderungen in extremen Nassbereichen und bei strengen Hygienevorschriften standhalten. Daher können mobile Verarbeitungsmaschinen, egal ob es sich um rostfreie Edelstahlgeräte der Kältetechnik, Brühkessel, Räucherwagen oder Zerkleinerungs- und Mengmaschinen handelt, mit rostfreien Rollen ausgestattet werden. Zu den Eigenschaften der Rollen zählen unter anderem Geruchlos aus rostfreiem Edelstahl, Räder aus korrosionsfreiem Kunststoff mit hochwertiger, spurloser Gummibereifung, abgedichtete Präzisionskugellager, leicht zu reinigen, beständig

gegen branchenübliche Reiniger, temperaturbeständig von -40 °C bis +280 °C. Vorhandene Transportsysteme können umgerüstet werden.

 www.tente.de

rollen für den extremen Einsatz in Nassbereichen

KEUTE KUNSTHARZ-FUSSBODEN GMBH

Fester Boden unter den Füßen

Die Anforderungen an Fußböden in Handel und Handwerk, Industrie und Gewerbe sind beträchtlich. Sie müssen statischen und mechanischen Belastungen ebenso standhalten wie Säuren, Laugen, Öle, Fette und Salze, ebenso Nässe, Hitze und Kälte. Darüber hinaus werden physiologische Unbedenklichkeit, Hygiene, Sicherheit, optische Anmutung und die Einhaltung lebensmittel- und arbeitsrechtlicher Bestimmungen verlangt. Die Verschiedenartigkeit der Anforderungen bedarf deshalb individueller Lösungen. Die Firma Keute ist seit über 20 Jahren auf Industriebodenbeschichtungen aus Kunstharz spezialisiert.

Die Lösung von Fußbodenproblemen in Industrie, Gewerbe, Handel und Handwerk umfasst mehr als nur die Beschichtung des Bodens. Know-how und Erfahrung, objektive, persönliche Beratung und Planung sind die notwendige Basis, um die passende Entscheidung treffen zu können. Dazu gehört auch die Analyse des Anforderungsprofils sowie die Bestimmung der Materialkomponenten und der Belagstärke, alles unter Berücksichtigung arbeits-, gewerbe- und lebensmittelrechtlicher Bestimmungen. Wichtig sind auch die richtige Vorbehandlung des Untergrun-

des, die sorgfältige Verarbeitung und die konsequente Baubetreuung. Hierbei setzt das leistungsstarke Familienunternehmen auf seine handwerkliche Herkunft und erfahrene, ständig aktualisiert geschulte Mitarbeiter.

Belastbarkeit, Sicherheit, Langlebigkeit und auch die Optik von Fußbodenbeschichtungen setzen richtiges Material mit den richtigen Eigenschaften in der richtigen Qualität voraus, verbunden mit solider handwerklicher Arbeit. Keute verwendet Methacrylatharz als Bindemittel, dessen positiven Merkmale von kaum einem anderen Material erreicht werden. Es ist nicht nur druck-, abrieb-, stapler- und rutschfest, sondern auch elastisch, hygienisch, flüssigkeitsundurchlässig, chemikalien- und witterungsbeständig, physiologisch unbedenklich, leicht zu reinigen und reparaturfreundlich. Deshalb setzt Keute es in der Fleischwaren- und Fischindustrie, in Großküchen, Großbäckereien und Molkereien, in der Getränkeindustrie, Laboren, Verkaufsräumen oder Kliniken ein.

Denn:

Keute sorgt für festen Boden unter den Füßen.



Thüringer Straße 4-6, 48529 Nordhorn
Telefon 0 59 21 - 82 37-0
Telefax 0 59 21 - 82 37-27
Email: Keute.GmbH@t-online.de
www.keute-boden.de

